

# Applaus, Applaus

In Wien entsteht mit dem Library & Learning Center ein moderner Wissenstempel

Das Library & Learning Center (LLC), eines von den sechs Gebäuden auf dem Campus der Wirtschaftsuniversität Wien, glänzt mit einer imposanten Deckengestaltung aus dem Hause des Herstellers Vogl Deckensysteme aus Emskirchen.

Auf einer Fläche von rund 90.000 Quadratmetern ließen sechs Architekten auf dem Campus der WU Wien am Welthandelsplatz im sogenannten Stuwerviertel eine Bildungslandschaft mit Outdooraktivitäten entstehen. Den Kern dieser Gebäude bildet das rund um die Uhr geöffnete Library & Learning Center (LLC) von Zaha Hadid Architects aus Hamburg. Es ist keine klassische Bibliothek, sondern vielmehr ein Servicecenter, Arbeitsplatz mit Lounge, Kommunikationsraum und Verkehrsknotenpunkt.

## Das neue Herz des Campus

Das zentral gelegene fünfgeschossige Gebäude mit zwei Untergeschossen erhält seinen starken Ausdruck aufgrund seiner expressiven und markanten Pfosten-Riegel-Glas-Konstruktion. Das weit auskragende Dach erhebt sich über den Campus, als würde es sich schützend über die Menschen legen. Das S-förmige Gebäudeformat hinterlässt auch im Inneren seine Spuren. Alles erscheint fließend. Vom Haupteingangsbereich gelangt man in die weiße Aula. Von hier aus führen Rampen und Treppen spiralförmig durch die Bibliothek nach oben zu den Büchern oder zu den Studienplätzen. Im Erdgeschoss sind die Festsäle der WU sowie ein Library Café und eine Buchhandlung integriert. Verschiedene Studentenservices sowie das Zentrum für Berufsplanung ergänzen das Angebot.

## Barrierefreies Bildungszentrum

Die von der WU Wien und der Bundesimmobiliengesellschaft partnerschaftlich gegründete Projektgesellschaft Wirtschaftsuniversität Wien GmbH ließ

als Auftraggeberin in der Zeit von November 2007 bis September 2013 eine barrierefreie Stätte für Bildung und Forschung entstehen.

Die Entwürfe der internationalen Architekturbüros wurden durch die Ausführungspläne des Generalplaners, des Wiener Zivilingenieurbüros Vasko & Partner, in die Realität umgesetzt.

Die Bauarbeiten am LLC begannen Anfang 2011 und endeten im September 2013. In der Zeit von 2012 bis 2013 wurden von der ARGE Trockenbau WU Wien - bestehend aus der rhtb: projekt gmbh aus Wien und der Lindner GmbH aus Baden - unter der Leitung des Ingenieurs Wolfgang Bihlmeier (rhtb: projekt gmbh Wien) die Trockenbauarbeiten ausgeführt. Er beschreibt es so: „Die Ausführungsqualität ist uns besonders am Herzen gelegen. Speziell die durchlaufende Lochung der Akustikdecken in den schrägen Räumen im gesamten LLC war eine Präzisionsarbeit. Denn die Lochrichtung musste immer in derselben Achse verlaufen und durfte nie parallel zu den Wänden ausgeführt werden! Das Anbringen der Kühldecken und verschiedenster Deckeneinbauteile erforderte ebenfalls absolute Genauigkeit. Unsere Fachmonteure konnten die anspruchsvolle Innenraumarchitektur von Zaha Hadid Architects sehr zufriedenstellend realisieren und ein wirklich beeindruckendes Ergebnis erreichen - was nicht zuletzt auch an den eingesetzten Produkten lag.“

## Klima und Akustik - perfekt gelöst

In stark frequentierten Zonen kommen aus Gipskarton gefertigte Akustikdecken zum Einsatz, da sie den höchsten Ansprüchen an Funktion und Ästhetik gerecht werden. Sie dienen nicht nur als Schallschlucker, sondern auch als Eyecatcher und erzeugen ein tolles Ambiente. Für solche Fälle hat das Unternehmen Vogl Deckensysteme den Architekten und Planern eine große Vielfalt an

unterschiedlichen Akustikdesignplatten für eine individuelle Deckengestaltung zu bieten.

Eingebaut wurde in der „Bibliothek“ die gelochte Akustikdesignplatte System VoglFuge® auf einer Fläche von knapp 3.700 Quadratmetern mit einem Lochbild von 8/18 Rund.

Dieses spezielle System erleichtert dem Trockenbaufachunternehmen die Ausführung der Fuge erheblich. Anstatt Spachtelmasse aufzurühren und aufwendig die Fuge damit auszufüllen, verlegt er die präzise gefertigten Akustikdesigndecken einfach Stoß an Stoß, um anschließend den entstandenen Plattenstoß mittels VoglFuge® Strip, einer Art Fugenband, abzudecken. Der Vorteil: eine schnelle und verarbeitungsfreundliche Fugenausbildung, die ohne das lästige Spachteln auskommt. Eine echte Alternative zu den bisher bekannten Fugensystemen.

Auch die klimatischen Bedingungen wurden im LLC berücksichtigt. Damit sich die Lernenden und Forschenden wohlfühlen, kam auf einer Fläche von über 19.000 Quadratmetern die mit einem Lochbild 8/18 Rund versehene VoglThermotecplatte® PLUS zum Einsatz. Der Vorteil dieser Gipsplatte: Sie ist mit Graphitanteil und Luftreinigungseffekt sowie einer Wärmeleitfähigkeit von rund  $\lambda \geq 0,45 \text{ W/m}^2\text{K}$  ausgestattet. „Diese fugenlose Decke mit einem rückseitig kaschierten Akustikvlies bildet die Basis für das darüber eingebaute Heiz- und Kühlsystem, das dem Raum eine wohlthuende Atmosphäre gibt“, sagt Produktmanager Benedikt Roos von Vogl.

Die Produkte von Vogl Deckensysteme machen Decken einzigartig, wodurch schlussendlich die Immobilie durch Form, Farbe und Funktion wertvoller und der Nutzwert dauerhafter wird. ■

Speziell die durchlaufende Lochung der Akustikdecken in den schrägen Räumen des LLC war eine Präzisionsarbeit  
Foto: Martina Draper / picturedesk.com

